

Aufgabenstellung für Planungsleistungen zum Neubau Feuerwehrgerätehaus/ Neubau Betriebshofgebäude in Köthen (Anhalt)

Planungsaufgabe

Die Stadt Köthen (Anhalt) beabsichtigt den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in Köthen.

Dazu wurde ein Konzept mit den technischen und räumlichen Anforderungen der Feuerwehr an einen Neubau sowie eine Standortvoruntersuchung erarbeitet, welche der Aufgabenstellung beigelegt wird. 3 Standorte sind weitergehend zu untersuchen. Der Neubau eines Feuerwehrgerätehauses ist die primäre Aufgabe. Es ist jedoch für jeden Standort parallel zu prüfen, ob auch der Betriebshof als gewerblicher Bereich der Stadtverwaltung durch einen Neubau und ggf. gemeinsame Nutzung Feuerwehr/ Betriebshof integriert werden kann.

Vorbereitend sind Planungsleistungen hinsichtlich Standorteignung, Variantenvergleich, Gebäude- und Flächenbedarf sowie Investitionskosten vorzunehmen.

Vorhandene Planungsunterlagen

- Anforderungen der Feuerwehr hinsichtlich qualitativer und quantitativer Ausführung des Feuerwehrgerätehauses, technischen Randbedingungen, Flächenbedarf
- Anforderungen an den Bau des Betriebshofes hinsichtlich Fahrzeughalle, Lager, Verwaltungsgebäude und Freiflächen
- Auflistung der gesetzlichen Grundlagen und technischen Anforderungen
- Standortvoruntersuchung der 3 zu untersuchenden Flächen einschl. Luftbilder und Flurkarten
- Flächennutzungsplan und ggf. Bebauungspläne

Qualifikation des Planers

Der Planer muss seine Erfahrungen auf dem Gebiet der Objektplanung für Feuerwehrgerätehäuser durch Referenzen nachweisen.

Zu erbringende Planungsleistungen / -unterlagen

- Untersuchung von 3 Standorten auf Eignung für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses und eines Betriebshofes
- Ermittlung und zeichnerische Darstellung der Planungsidee hinsichtlich erforderlicher Gebäudeflächen, Geschossigkeiten, und sonstigen Nutz- und Verkehrsflächen im Außenbereich unter Beachtung städtebaulicher und denkmalrechtlicher Anforderungen für die 3 ausgewählten Standorte
- Variantenvergleich hinsichtlich städtebaulicher, baustruktureller und wirtschaftlicher Vor- und Nachteile

- Grobschätzung der Investitionskosten hinsichtlich Gebäudeplanung, TGA, Tragwerksplanung, Außenanlagen, technische Erschließung einschließlich der Baunebenkosten
- Nachweis der Wirtschaftlichkeit der gewählten Variante gegenüber den verbleibenden Varianten
- Beratungen und Abstimmung mit dem AG hinsichtlich Auswahl der Vorzugsvariante

Vergabe der Planungsleistung

Vergabe entspr. VOL

Einholung von mind. 3 Angeboten

Kriterien für die Vergabe der Planungsleistung sind

- Referenzen (50%)
- Leistungsfähigkeit des Planungsbüros (30%)
- Angebotspreis (20%)

Haushaltsmittel stehen im Haushalt 2019 im Produkt 12.6.001.00 SK 529103 in Höhe von 20.000 Euro zur Verfügung.

Planungszeitraum

November 2019 – März 2020